

BREMEN MACHT SCHLUSS MIT DEM KOKSEN

Wie die „Bremer Anlage“ 1961 die deutsche Heizungstechnik revolutionierte

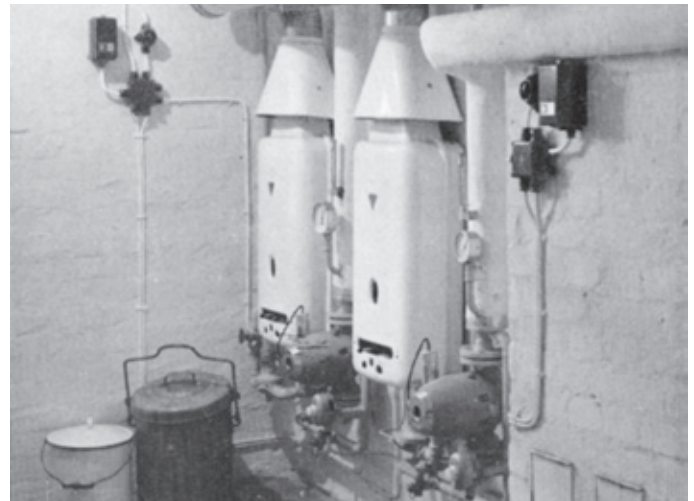
Zeitziel definiert: Montag, 6. Februar 1961. Lautlos taucht die Zeitmaschine ein in die Frühzeit der Swinging Sixties.

Unscharfe Bilder. Plötzlich kristallklar. Was für ein Panorama: Da ist die Wostok 1, die Juri Gagarin als ersten Menschen in den Weltraum katapultiert! John F. Kennedy heißt der neue Hoffnungsträger des Westens. Aber auch er kann die Berliner Mauer nicht verhindern, die fortan Deutschlands Teilung zementiert. Dann stoppt die Zeitmaschine: Zieldatum erreicht.

Winterliches Bremen. Der Borgward-Konkurs steckt den Menschen in den Knochen und erschüttert das deutsche Wirtschaftswunderland. An diesem Montag sendet die Stadt jedoch noch ganz andere Signale. Mehr als 2000 Ungläubige besuchen das „Gas-Mekka“ Bremen, darunter viele Stadträte aus nah und fern. Sie alle wollen wissen, was es denn auf sich hat mit der sagenumwobenen „Bremer Anlage“. Haben die Stadtwerke, heute swb, etwa das Ei des Columbus gefunden?



1961 wurde Bremen das „Mekka der Gasfachleute“ genannt! Stadtwerker aus ganz Deutschland besuchten die Hansestadt um sich ein Bild von dieser „Heizung von Morgen“ zu machen.



Die Bremer Anlage bot Wärme nach Maß: Raumheizung und Warmwasserbereitung in einem Gerät und konnte erstmals raumsparend als Wandgerät angebracht werden.

Aber ja! Raumheizung und Warmwasserbereitung in einem Gerät! Gasbetrieben und vollautomatisch. Günstiger als Öl. 20 Jahre haltbar. Ohne nervtötende Geräusche. Da bullert nichts. Und vor allem: Viel sauberer und umweltfreundlicher als mit Koks zu heizen. Das gab's noch nie! Je näher sie die Erfindung unter die Lupe nehmen, desto überzeugter sind die Pilger am Abend dieses Tages, dass die „Bremer Anlage“ keine Fata Morgana ist. Der Siegeszug der modernen Heizungstechnik hat begonnen. Fortan gilt die Devise der Hansestadt in der ganzen Republik: „Man heizt mit Gas!“

Auch heute unterstützt swb den Einbau von energieeffizienten Erdgasheizungen. Unter der swb-Marke Inhome Heizservice ist moderne Brennwerttechnik erhältlich, die Energiekosten spart und obendrein finanziell gefördert wird.